



Logistiksoftware auf Container-Basis

Aprixon stellt mit enthus die Weichen für Cloud-native Anwendungsentwicklung

Die Challenge

- Modernisierung einer monolithischen Business-Software
- Umstellung auf Microservices und Container-Architektur
- Unterstützung agiler DevOps-Prozesse

Unser Job

- Umfassende strategische Beratung zur Cloud-nativen Transformation
- Planung und Aufbau eines geeigneten Technologie-Stacks
- Implementierung zusätzlicher Infrastrukturkomponenten wie IBM Block Storage

Der Businessvorsprung

- Schnellere und häufigere Bereitstellung neuer Software-Releases für Kunden
- Flexible Implementierung und einfache Skalierbarkeit – on-prem oder in der Cloud
- Entlastung der Entwicklungs- und Betriebsteams durch Automatisierung
- Dynamische Plattform für zukünftige Software-as-a-Service-Angebote



Aprixon

Die Aprixon Information Services GmbH ist ein mittelständisches Hamburger Unternehmen mit den Geschäftsfeldern Logistiksoftware, IT-Services und Server Hosting. Das Unternehmen hat mit ECHO eine Logistiksoftware für den Schienengüterverkehr entwickelt, die sowohl betriebswirtschaftliche Geschäftsprozesse als auch klassische Funktionen wie die Disposition von Personal, Waggons und Lokomotiven abdeckt.

ECHO ist heute bei Kunden in ganz Europa im Einsatz – darunter Bahnspeditionen, Eisenbahnverkehrsunternehmen, Wagenhalter, Instandhaltungsbetriebe sowie große Verlader aus unterschiedlichen Branchen. Als Komplettdienstleister bietet Aprixon darüber hinaus maßgeschneiderte IT-Lösungen – von der Beratung und Planung über Setup und Konfiguration bis hin zu Support und Wartung.

Weitere Informationen finden Sie unter:

<https://www.aprixon.de>

Wenn in Europa Güter mit der Bahn transportiert werden, ist häufig Software von Aprixon im Spiel. Das Hamburger Unternehmen bietet eine der führenden Logistiklösungen für den Schienengüterverkehr an. Gemeinsam mit enthus stellt Aprixon seine Software jetzt auf moderne, Cloud-native Technologien um, um innovative Entwicklungen schneller umsetzen zu können.

„enthus ist für uns kein klassischer IT-Dienstleister, sondern ein Partner, mit dem wir strategisch und offen über neue Themen diskutieren können. Gleichzeitig bringt das Unternehmen unglaublich viel Kompetenz und Begeisterung für Innovationen mit. Daher macht es so viel Spaß, dieses umfassende Transformationsprojekt gemeinsam anzugehen.“

Oliver Schnöller, IT-Leiter, Aprixon Information Services GmbH

Von monolithischer Software zu Microservices

Die Softwareentwicklung bei Aprixon ist schon immer von den Business-Prozessen der Kunden getrieben. Auf Basis der jeweiligen Anforderungen stellt das Unternehmen den gewünschten Funktions- und Leistungsumfang aus marktbewährten Modulen zusammen und ergänzt die Software bei Bedarf um individuelle Anpassungen und Zusatzfunktionen. Damit verbindet Aprixon die Kostenvorteile von Standardsoftware mit den Optimierungsmöglichkeiten von Individuallösungen.

„Im Kern basierten unsere Lösungen bisher auf einer monolithischen Software, die kontinuierlich weiterentwickelt wurde“, sagt Oliver Schnöller, IT-Leiter bei Aprixon. „Um künftig schneller auf neue Markt- und Kundenanforderungen reagieren zu können, wollten wir nun unseren Technologie-Stack modernisieren. Ziel war es, den Schritt hin zu Microservices zu gehen und die Bereitstellung neuer Funktionen durch den Einsatz agiler Entwicklungsmethoden zu beschleunigen.“

Für diese umfassende Transformation benötigte Aprixon nicht nur neue Technologien, sondern auch kompetente strategische Unterstützung. „Wir hatten zwar relativ klare Vorstellungen, wohin die Reise gehen sollte – der Weg dorthin war allerdings zunächst noch völlig offen“, so Oliver Schnöller. „Deshalb haben wir zunächst viele Gespräche mit Dienstleistern im In- und Ausland geführt und uns schließlich für die Zusammenarbeit mit enthus entschieden. Die Kombination von exzellenten Skills und großer Begeisterung für Innovationen überzeugte uns auf Anhieb.“



enthus als agiler Transformationspartner

Im ersten Schritt definierten die Projektpartner die funktionalen Ziele und den finanziellen Rahmen. Anschließend ging es zügig an die Umsetzung. enthus arbeitete dabei eng mit den DevOps-Spezialisten von Aprixon zusammen, um eine Lösungsarchitektur zu entwickeln, die sowohl die Anforderungen der Entwickler als auch des Betriebsteams erfüllt.

„Was wir hier aufbauen, ist letztlich eine Cloud-Umgebung in unserem eigenen Rechenzentrum“, erklärt Oliver Schnöller. „Auf dieser

hochdynamischen Plattform können wir die unterschiedlichsten Prozesse abbilden – von der agilen Entwicklung über die schnelle Bereitstellung von Test- und Deployment-Umgebungen bis hin zum Betrieb von Software-as-a-Service-Lösungen für unsere Kunden.“

Um dies zu ermöglichen, greifen die einzelnen Bausteine der Lösungsarchitektur nahtlos ineinander. GitLab dient dabei als zentraler Dreh- und Angelpunkt für die Softwareentwicklung. Die DevOps-Plattform wurde mit Unterstützung von enthus redundant und hochausfallsicher

implementiert. CI/CD-Pipelines automatisieren den Prozess der Softwarebereitstellung und sorgen dafür, dass neue Releases schneller und häufiger an Kunden ausgeliefert werden können. Kubernetes bildet die Basis für die Orchestrierung der Container-basierten Anwendungen. Mit Rancher kann Aprixon schließlich die einzelnen Kubernetes-Cluster sehr effizient verwalten und zentral überwachen.

„An der Zusammenarbeit mit enthus gefallen mir zwei Dinge besonders gut“, sagt Oliver Schnöller. „Zum einen deckt das Unternehmen ein enorm breites Themenspektrum ab. So hat enthus beispielsweise auch die IBM Block Storage-Lösung für unsere neue Infrastruktur beschafft und implementiert und wir mussten dafür keinen weiteren Dienstleister beauftragen. Zum anderen ist enthus auch bereit, die Richtung zu ändern, wenn sich neue Möglichkeiten ergeben. Nachdem wir zunächst SUSE als Linux-Anbieter ausgewählt hatten, entschieden wir uns schließlich doch für Red Hat Enterprise Linux, weil die Lösung besser mit dem IBM Storage zusammenspielt. Für die erfahrenen Spezialisten von enthus war das gar kein Problem.“

Mehr Tempo für neues Business

Die Umstellung auf die Cloud-native IT-Welt ist bei Aprixon noch in vollem Gange – doch die Vorteile der neuen Strategie zeigen sich bereits im Alltag. Durch den hohen Automatisierungsgrad erreicht der Softwareanbieter heute bei vielen Prozessen eine enorme Geschwindigkeit. So kann Aprixon beispielsweise per Knopfdruck eine Testumgebung aus dem aktuellen Entwicklungsstand seiner Software generieren – inklusive VPN-Zugang für externe Nutzer.

„Für einen unserer Kunden haben wir jetzt innerhalb von zwei Tagen eine komplette Infrastruktur mit allen Sicherheitseinstellungen aufgesetzt, um eine neue Anwendung bereitzustellen. In der klassischen Softwarewelt wäre das niemals möglich gewesen“, so Oliver Schnöller.

Aprixon profitiert künftig bei Kundenprojekten von sehr flexiblen Implementierungsmöglichkeiten und nahezu unbegrenzter Skalierbarkeit. Die Lösungsarchitektur basiert vollständig auf Web-Stan-



dards – so kann das Unternehmen jederzeit auch auf Cloud-Ressourcen zurückgreifen, wenn kurzfristig mehr Leistung benötigt wird. Kompromisse bei Sicherheit und Datenschutz gibt es dabei nicht. Aprixon legt auch in der neuen IT-Welt größten Wert auf hohe Security-Standards und die strikte Trennung von unterschiedlichen Kundenumgebungen. Mit Lösungen wie Rancher kann das Unternehmen einheitliche Sicherheitseinstellungen auf allen Kubernetes-Clustern durchsetzen – ganz gleich, ob diese im eigenen Rechenzentrum oder in einer Cloud-Umgebung laufen.

„Mit enthus schaffen wir die Voraussetzungen dafür, unser Geschäftsmodell in Richtung Software-as-a-Service weiterzuentwickeln“, fasst Oliver Schnöller zusammen. „Unser Ziel ist es, die bewährte Qualität unserer Lösungen mit dem Innovationstempo der Cloud zu verbinden, um so noch schneller Mehrwerte für unsere Kunden zu generieren.“

enthus

Über 500 Enthusiast:innen an 10 Standorten in Deutschland, Österreich und der Schweiz sind bei 170 Millionen Euro Jahresumsatz (2022) leidenschaftliche #erfolgsmacher für IT und Digitalisierung. Mit innovativen IT-Lösungen, Managed Services & XaaS sowie unseren smarten Lösungen für digitale Geschäftsprozesse wollen wir #yourfirstchoice auf dem Weg ins digitale Zeitalter sein.

Denn Herausforderungen löst man am besten im Schulterschluss – partnerschaftlich und auf Augenhöhe.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.enthus.de



Interessiert?

Wolfgang Hahl
Mitglied der Geschäftsführung
E-Mail: hallo@enthus.de